



Liebe Saatgut-Engagierte und -Interessierte,

im Februar und März wird viel Saatgut getauscht: die ersten großen Saatgut-Tauschbörsen und Festivals liegen hinter uns, viele weitere folgen in den kommenden Wochen. In diesem Newsletter gibt es einen Überblick über die Veranstaltungen der kommenden Wochenenden.

Aktualisierungen und weitere Termine von Saatgut-Veranstaltungen finden sich wie immer auf www.saatgutkampagne.org/diverse_boersen.html, weitere Infos bitte an: info@saatgutkampagne.org

1. Der Kampf gegen die EU-Saatgutverordnung 2008 – 2015
2. Saatgutbörsen am 27./28. Februar 2016
3. Saatgutbörsen am 5./6. März 2016
4. Buch-Neuerscheinung »Saatgut. Wer die Saat hat, hat das Sagen« (von Anja Banzhaf)
5. Lehrfilm zur Samengärtnerei

1. Der Kampf gegen die EU-Saatgutverordnung 2008 – 2015

Ein Kapitel des Streites für Saatgut-Souveränität ist ja nun abgeschlossen. Ein erster provisorischer Rückblick auf den siebenjährigen Kampf gegen die EU-Saatgutverordnung findet sich unter http://www.saatgutkampagne.org/PDF/Kampf_gegen_die_EU-Saatgutverordnung_2008-2015.pdf
Kommentare und Ergänzungen bitte an info@saatgutkampagne.org

2. Saatgutbörsen am 27./28. Februar 2016

Bonn

Sa., 27. Februar, 11 – 17 Uhr
Saatgutfestival
Ermekeilgarten, gegenüber Nr. 52
53113 Bonn Südstadt
www.nutzpflanzenvielfalt.de/node/4683

Hof Ulenkrug

Sa., 27. Februar,
17159 Stubbendorf (b. Dargun)

Crimmitschau-Frankenhausen

Sa., 27. Februar, 9 – 13 Uhr
Biohof Frank
www.lebendige-vielfalt.org/aktuell.html

Braunschweig

So., 28. Februar - 11 – 16 Uhr
2. Braunschweiger Saatgutbörse
Gemeinschaftsgarten Stadt(t)garten Bebelhof
Braunschweig Schefflerstr.34
www.nutzpflanzenvielfalt.de/node/4697

Trier

So., 28. Februar, 12 – 16 Uhr
Saatgutbörse
Kulturzentrum Tuchfabrik (TUFA)
Wechselstraße 4-6, 54290 Trier
www.nutzpflanzenvielfalt.de/node/5148

Tharandt

So., 28. Februar, 14 – 18 Uhr
Umweltbildungshaus Johannishöhe
www.johannishoehe.de

Stegelit

So., 28. Februar, ab 14 Uhr
Im Saal der ehem. Gaststätte
Dorfstraße 15, 17268 Flieth-Stegelitz

3. Saatgutbörsen am 5./6. März 2016

Köln

Sa., 5. März, 12 – 17 Uhr
 Studienhaus der Volkshochschule Köln und
 HDAK-Kubus
 Cäcilienstrasse 35 und Josef-Haubrich-Hof
www.hda-koeln.de/nugk/saatgutfestival-2016-koeln/

Augsburg

Sa., 5. März, 14 - 18 Uhr
 Saatguttauschfest auf der CityFarm
 Gablinger Weg 36
 bei starkem Frost Terminverschiebung
 mehr Infos www.cityfarmaugsburg.de

Neustadt/Weinstr.

Samstag, 5. März

Ebersbach

Sa., 5. März:
 Schützenhaus (im Rahmen des 4. Oberlausitzer
 Bienenfachtages)

Hamburg

So., 6. März, 13 – 17 Uhr
 im „Centro Sociale“, Sternstraße 2
 20357 Hamburg / U-Feldstraße

Berlin

So., 6. März, 13 – 17 Uhr
 im weltraum, Ratiborstr. 4, 10999 Berlin
 Saatguttauschbörse des Gemeinschaftsgartens
 Glogauer13, in Koop. mit „die kiezwandler“.

Greifswald

So., 6. März, 15 – 17 Uhr
 4. NABU-Saatguttauschbörse
 Koeppenhaus, Bahnhofstr. 4/5

Küsten (Wendland)

So., 6. März ab 14 Uhr
 Krummasel, ehemaliges Gasthof, 29482 Küsten
wendland-net.de/kleinanzeigen/1610oka6iwlc

Brüssow (Uckermark)

So., 6. März, 15 – 18 Uhr
 Kulturhaus Kino Brüssow
 Info: www.uckertausch.de/saatgutboerse.html
 Kontakt: SaaturgutTausch@uckertausch.de

4. Buch-Neuerscheinung »Saatgut. Wer die Saat hat, hat das Sagen«

Anja Banzhaf schildert in ihrem Buch, wie die Agrarindustrie mehr und mehr die Kontrolle über Zugänglichkeit und Vielfalt der genetischen Ressourcen unserer Kulturpflanzen übernimmt – und damit zugleich die Vielfalt zerstört. Sie zeichnet nach, was bäuerliche Saatgutssysteme von industriellen Agrarsystemen unterscheidet, wie Bäuerinnen und Gärtner vielerorts dafür kämpfen, über ihr Saatgut und ihre Art der Landwirtschaft selbst zu bestimmen und welche Wege Samengärtner, Züchterinnen und Aktivisten finden, die Sortenvielfalt zu erhalten.

oekom verlag, 272 Seiten, Paperback, ISBN 978-3-86581-781-5

5. Lehrfilm zur Samengärtnererei – erste Auflage fast vergriffen

Reger Nachfrage gibt es nach dem Lehrfilm „Saatgut ist Gemeingut“ von Longo-Maï, die erste Auflage ist mittlerweile fast vergriffen. Das Filmwerk richtet sich an alle, die lernen wollen, Gemüse-Saatgut selbst zu vermehren. Anhand wunderschöner Bilder vermittelt er das Verständnis für die Entwicklung der Pflanzen vom Samen bis wieder zum Samen, für die Blütenbiologie und ihre Befruchtung. Er zeigt die vielfältigen Handgriffe und Methoden, die beim Anbau, Ernten, Sortieren und Lagern von Saatgut angewendet werden. Schritt für Schritt erklärt er die Samengärtnererei von 32 verschiedenen Gemüsesorten, ergänzt durch acht weiterführende, praktische und theoretische Sequenzen. 4 DVDs mit Ton in Deutsch, Englisch und Französisch, enthalten 436 min Filmmaterial, die Box kann auf www.seedfilm.org bestellt werden oder für den Versand in Deutschland auch direkt beim Hof Ulenkrug: ulenkru@t-online.de .

Viel Freude beim Saatgut-Tauschen und bei den ersten Aussaaten

wünscht eure

Kampagne für Saatgut-Souveränität